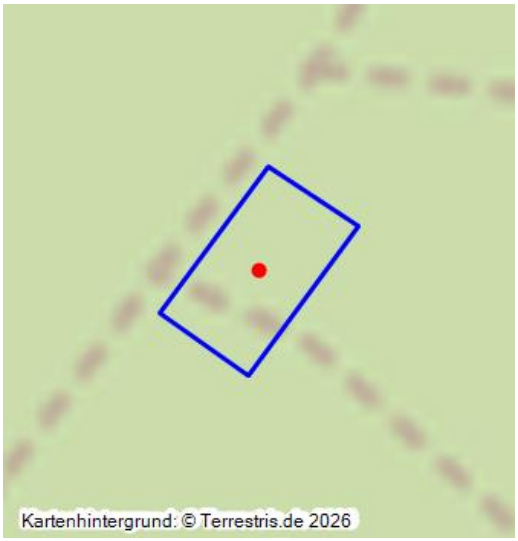
Limeswachtturm Wp 3/69 „Am Bennerpfad“ nördlich von Bad Homburg-Dornholzhausen

Schlagwörter: Limes (Grenzbefestigung), Wachtturm, Ruine
Fachsicht(en): Archäologie, Denkmalpflege, Landeskunde
Gemeinde(n): Friedrichsdorf
Kreis(e): Hochtaunuskreis
Bundesland: Hessen



Limeswachtturm Wp 3/69 "Am Bennerpfad" nördlich von Bad Homburg-Dornholzhausen (2018)
Fotograf/Urheber: Hans Szédeli



Von der Saalburg aus zieht die Limeslinie über teilweise steile Abhänge in das tief eingeschnittene Erlenbachtal. Am westlichen Talhang stößt man auf die gut erhaltenen Grundmauern des Steinturms von Wachtposten Wp 3/69. Die Römer fügten ihn nach der Mitte des 2. Jahrhunderts n. Chr. in die bereits bestehende Postenkette ein. Heute ist er entsprechend der Einteilung der Reichs-Limeskommission der östlichste Wachtposten an der Strecke 3 des Obergermanisch-Rätischen Limes. Jenseits des Erlenbachtals beginnt die Strecke 4.

Unmittelbar oberhalb des Steilabfalls zum Köpperner Tal hin findet sich die vorletzte Turmstelle der Taunusstrecke, der Wachtturm 3/69 *Am Bennerpfad*. Grabungen in den Jahren 1881 und 1932 ergaben, dass hier nur ein Steinturm stand.
Der Turm besaß eine Seitenlänge von 5,6 mal 5,8 Metern und war leicht schräg zum Limesverlauf ausgerichtet. Da es hier offenbar keine Holztürme als Vorläufer gab, scheint die Turmstelle erst nachträglich in die Limestrasse eingefügt worden zu sein.

Anfahrt

Die Turmstelle liegt etwa 1 Kilometer nordöstlich des Wanderparkplatzes am Saalburgkastell und knapp 0,4 Kilometer oberhalb des Köpperner Tals. Von Bad Homburg kommend fährt man auf der B 456 Richtung Wehrheim der Beschilderung Saalburg folgend und stellt seinen PKW auf dem östlich des Kastells liegenden Parkplatz ab. Von dort überquert man die Bundesstraße nach Osten über die Brücke und hält sich danach direkt links, um für 400 Meter dem Weg parallel zur Bundesstraße zu folgen. Kurz vor dem gut erkennbaren Wall des Limes biegt man nach recht in den Wald hinein und folgt dem parallel zum Limes verlaufenden Waldweg für knapp 1 Kilometer. Das konservierte Fundament der Turmstelle liegt rechts vom Weg.

(Thomas Becker, Margot Klee, hessenARCHÄOLOGIE; Carsten Wenzel, Rosbach v.d.H., 2018)

Internet

de.wikipedia.org/wiki/Kastell_Saalburg: Das Kastell Saalburg (abgerufen 19.03.2019)

Literatur

Baatz, Dietwulf (1993): Der römische Limes. Archäologische Ausflüge zwischen Rhein und Donau. S. 364. Berlin.

Fabricius, Ernst (1936): Die Limesanlagen im Taunus von der Aar bis zum Köpperner Tal bei der Saalburg. In: Der obergermanisch-raetische Limes des Römerreiches, Abt. A, Band II, S. 152 Taf. 10.4., Berlin/Leipzig.

Hochtaunuskreis (Hrsg.) (2007): Limesführer. Der Limes im Hochtaunus- und Wetteraukreis. S. 44-45, Bad Homburg v.d.H.

Klee, Margot (2009): Der römische Limes in Hessen. Geschichte und Schauplätze des UNESCO-Welterbes. S. 232. Regensburg.

Landesdenkmalamt Baden-Württemberg; Bayerisches Landesamt für Denkmalpflege; Landesamt für Denkmalpflege Hessen; Landesamt für Denkmalpflege Rheinland-Pfalz (Hrsg.) (2003): Der Obergermanisch-Raetische Limes / Upper German-Raetian Limes. Antrag zur Aufnahme als Welterbe / Nomination for Inclusion on the World Heritage List. Stuttgart.

Limeswachtturm Wp 3/69 „Am Bennerpfad“ nördlich von Bad Homburg-Dornholzhausen

Schlagwörter: Limes (Grenzbefestigung), Wachtturm, Ruine
Ort: 61350 Bad Homburg - Dornholzhausen
Fachsicht(en): Archäologie, Denkmalpflege, Landeskunde
Gesetzlich geschütztes Kulturdenkmal: Kulturdenkmal gem. § 2 DSchG Hessen
Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)
Erfassungsmethoden: Literaturauswertung, Geländebegehung/-kartierung, Fernerkundung, Archäologische Grabung
Historischer Zeitraum: Beginn 150, Ende nach 260
Koordinate WGS84: 50° 16 43,01 N: 8° 34 56,72 O / 50,27861°N: 8,58242°O
Koordinate UTM: 32.470.246,76 m: 5.569.692,28 m
Koordinate Gauss/Krüger: 3.470.309,66 m: 5.571.480,96 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: Thomas Becker, Margot Klee, Carsten Wenzel, „Limeswachtturm Wp 3/69 „Am Bennerpfad“ nördlich von Bad Homburg-Dornholzhausen“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-284571 (Abgerufen: 14. November 2026)

Copyright © **LVR**